

## **Bericht über den Gaza-Einsatz vom 26.09. bis 08.10.2016 von Dr. med. Alaa Salem**

Gemeinsam mit Dr. Samir Kazkaz reiste Dr. Alaa Salem Ende September nach Gaza-Stadt um im Al-Shifa Hospital, dem größten Krankenhaus in Gaza-Stadt, einen medizinischen Hilfeinsatz für das Hammer Forum durchzuführen. Nach mehreren Visaanträgen wurden lediglich für die beiden Ärzte Einreisegenehmigungen erteilt. Ursprünglich war der Einsatz eines 5-köpfigen Teams geplant. Dr. Alaa Salem berichtet nun von seinem Einsatz.

Die Hinreise hat 2 Tage gedauert: von Osnabrück nach Frankfurt per Zug, dann von Frankfurt aus mit dem Flugzeug nach Amman. Von Amman aus reisten wir über die jordanisch-palästinensische Grenze mit dem Taxi. Über den Grenzübergang in Erez erreichten wir nach langem Warten an den Übergängen schließlich Gaza. Die Anreise war daher sehr anstrengend.

Am 27.09. trafen wir abends im Hotel ein. Danach waren wir beide, Dr. Kazkaz und ich, am gleichen Abend in Al Shifa Krankenhaus in Gaza, um den Op.-Raum, die Geräte und die Instrumente zu besichtigen. Am Tag darauf führten wir Gespräche mit der Verwaltung und den Ärzten. Wir führten außerdem eine erste Sprechstunde der Neurochirurgie und Anästhesie von 9 bis 23:30 Uhr durch.

Zwischen dem 29.09. und 06.10. waren wir täglich im von 8 Uhr bis durchschnittlich 2 Uhr, manchmal etwas länger, bis 3 Uhr nachts, im Op. Im Anschluss daran fand die Sprechstunde inzwischen 16 und 19 Uhr statt.

Insgesamt wurden 35 Eingriffe vorgenommen und zwar die schweren Operationen, die von den Ärzten in Gaza nicht durchgeführt werden konnten.

Aus meinem Aussicht war der Mangel an manchen Medikamenten, ein fehlendes Blutzucker-Messgerät im Op.-Raum sowie andere nicht ausreichend zur Verfügung stehenden Materialien wie Desinfektionsmittel - von Nachteil sowohl für die Patienten als auch für meine Arbeit vor Ort.

Die operierten Patienten waren zufrieden, aber die Zeit war knapp, denn es gab noch viele enttäuschte Patienten, die wegen des Zeitfaktors nicht operiert werden konnten.

Am 07.10. traten wir die Rückreise an die, genauso wie die Hinreise, sehr anstrengend war. Wir waren am Samstag, den 08.10. gegen 21 Uhr wieder Zuhause.

Mit Erfolg haben wir, Dr. Samir Kazkaz und ich, die Gaza-Reise abgeschlossen.